Totentafel

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse = Gazetta militare svizzera**

Band (Jahr): **87=107 (1941)**

Heft 4

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Disziplin und Gerät:	15	16	17	18	19 Jahre
Schnellauf 80 m	12²/₅ "	12 "	11²/₅ "	11 "	11 "
Weitsprung mit Anlauf .	4,10 m	4,30 m	4,50 m	4,60 m	4,70 m
Weit-Zielwurf, Körp. 500 g					
Weitwurf	20 m	25 m			
Zielwurf, Ziel-Durchmesser 6 m			25 m	25 m	25 m
Kugelstossen l. + r. 4 kg	7 m	7,7 m			
2 5 kg			7,5 m	7,8 m	7,9 m
Gelände-(Dauer-)lauf 1 km	5'	4' 30"			
3 km			16'	16'	16'
Hantelheben oder -reissen (links u. rechts je ... mal)					
Hantelheben 12 kg je	5mal				
14,5 kg je		5mal			
17 kg je			5mal	5mal	5mal
Hantelreissen 12 kg je	12mal				
14,5 kg je		12mal			
17 kg je			12mal	12mal	12mal
Klettern: Tau 4 m . . .	4¹/₅ "	3⁴/₅ "			
Tau 5 m . . .			6 "	5²/₅ "	5²/₅ "
oder Stange 5 m . . .	6⁴/₅ "	6 "	5²/₅ "	5²/₅ "	5²/₅ "

oder Baum 4 m, ca. 20 cm dick, ohne Geäst, ohne Zeitmessung.

Die Leistungsprüfung kann an den von der Militärdirektion organisierten Prüfungen oder im turnerischen Vorunterricht bestanden werden.

Wahlfächer für die Kategorie II:

Gepäckmarsch: 25 km Kartendistanz in 5 Stunden. Im Maximum 20 % der Strecke Hartbelag. 17jährige 5 kg, 18jährige 10 kg, 19jährige — R. S. 15 kg Gepäck.

Radfahren: Ca. 100 km Geländefahrt, durchgeführt in der Form einer Gruppentagestour mit 4, resp. 8, resp. 12 kg Gepäck.

Skifahren: Gruppentagestour: 500 m Aufstieg, 500 m Abfahrt, ca. 10 km Distanz, verbunden mit einer technischen Fahrprüfung, mit 4, resp. 8, resp. 12 kg Gepäck.

Bergprüfung: Absolvierung einer SAC-Jugend-Touren- oder Kurswoche, oder eines kant. Ausbildungskurses auf der Basis der Schweiz. Einheits-Alpintechnik.

Schwimmprüfung: 400 m Dauerschwimmen in 10 Min., 50 m Kleiderschwimmen, Tauchen, Mutsprung.

Den Teilnehmern an den kant. Leistungsprüfungen wird ein Leistungsbuch abgegeben. Wer in allen Disziplinen die verlangten Mindestleistungen erreicht, erhält das kant. Leistungsabzeichen (1941 eine kleine, silbergraue Armbrust aus Metall).

Totentafel

Seit der letzten Publikation sind der Redaktion folgende Todesfälle von Offizieren unserer Armee zur Kenntnis gelangt:

San.-Major *Hermann Matti,* geb. 1879, Armeestab, verstorben am 23. März 1941 in Bern.

San.-Major *Franchino Rusca,* geb. 1884, verstorben am 23. März 1941 in Lausanne.

Art.-Oblt. *Max Haefeli,* geb. 1869, verstorben am 27. März 1941 in Casoro-Figino.

San.-Hptm. *Henri Dutrembley,* geb. 1866, verstorben am 27. März 1941 in Genf.

Fl.-Oblt. *Alexis Martin,* geb. 1913, verstorben am 29. März 1941 am Monte Rosa.

Inf.-Oberst *Otto Brunner,* geb. 1881, verstorben am 29. März 1941 in Luzern.

Inf.-Major *Ignaz Anderhalden,* geb. 1867, verstorben am 1. April 1941 in Sarnen.

San.-Hptm. *Sigmund Bollag,* geb. 1880, verstorben am 2. April 1941 in Zürich.

Inf.-Oberst *Otto Brunner,* geb. 1877, verstorben am 6. April 1941 in Zürich.

Train-Oberst *Hans Lanz,* geb. 1867, verstorben am 11. April 1941 in Thun.

Inf.-Major *Mathäus Ineichen,* geb. 1864, verstorben am 13. April 1941 in Hitzkirch.

Art.-Hptm. *Charles Mauler,* geb. 1878, verstorben am 13. April 1941 in Môtiers.

San.-Hptm. *Otto Bolleter,* geb. 1870, verstorben am 14. April 1941 in Zürich.

Art.-Oberstlt. *Wilhelm Jenne,* geb. 1888, verstorben am 18. April 1941 in Olten.

ZEITSCHRIFTEN

Oberst Otto Brunner †

1881—1941.

In Oberst Otto Brunner, der nach langer Krankheit am 28. März 1941 in Luzern verstorben ist, verlieren nicht nur alle Offiziere, die ihn kannten, einen treuen Kameraden, sondern beklagt auch die Allgemeine Schweizerische Militärzeitung einen sehr geschätzten Mitarbeiter. An der Bahre des verstorbenen Freundes wurde von berufener Seite gesagt, wie Oberst Brunner sich in dienstlicher Pflichterfüllung — er besuchte als Schulkommandant seine grippekranken Rekruten — den Keim zu verzeh-